

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 10 (1892)  
**Heft:** 124

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**  
(Inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3.  
Postverm.: Jährlich Fr. 16, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 8.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**  
(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3  
Union postale: un an fr. 16, 2<sup>e</sup> semestre fr. 8.  
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung: regelmäßig Mittwoch und Samstag Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.  
Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.  
Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.  
La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts., per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.  
Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresse les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

**Inhalt. — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.  
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.  
I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale  
Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

**Amtlicher Theil. — Partie officielle.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 20. Mai. Folgende Firmen sind heute in Folge Hinschiedes, Wegzuges der Inhaber, Verkaufs und Aufgabe des Geschäftes gelöscht worden:  
(S. H. A. B. vom

Heinrich Hegi, Senn in Wangen, Wegzug	16. Juli 1883, pag. 830
J. J. Winkler in Schwerzenbach, Aufgabe	30. März » » 344
J. J. Kunz, Vater, Schirmfbrkt in Wald, Hinschied	1. Juni » » 637
G. Weber's Bazar in Wetzikon, Wegzug	30. Okt. 1886, » 697
J. Heinrich Egli zum Neuhof in Fischenthal, Hinschied	5. Juni 1883, » 653
Heinrich Schoch, Sohn z. Linde in Fischenthal, Hinschied	6. April » » 373
Karl Beurser in Wald, Hinschied	4. Mai » » 509
Eduard Honegger's sel. Erben in Wald, Hinschied	6. Juni » » 661
Kaspar Keller, Spengler in Wald, Wegzug	16. Mai » » 565
Wittve Gubelmann in Wetzikon, Hinschied	23. Mai » » 597
Kaspar Baumann, in Rüti, Verkauf	5. Juni » » 653
Caspar Brunner, Senn in Wald, Hinschied	13. Juli » » 822
Jean Jucker z. Frohsinn in Aulsikon-Pfäffikon, Hinschied	3. April 1886, » 231
Hs. Hrch. Gnehm in Adetsweil-Bäretswil, Verkauf	15. Mai 1883, » 557

20. Mai. Folgende Firmen:  
Gottlieb Schneebeli in Wald (S. H. A. B. vom 4. Mai 1883, pag. 509);  
Robert Munz in Elgg (S. H. A. B. vom 28. Mai 1883, pag. 613)

sind heute, erstere in Folge Wegzuges des Inhabers unbekannt wohin, letztere in Folge Hinschiedes des Inhabers und Zahlungsunfähigkeit der Erben von Amtswegen gelöscht worden.

20. Mai. Die Firma Kaspar Berchtold in Fällanden (S. H. A. B. vom 28. Mai 1883, pag. 613) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Eduard Berchtold in Fällanden ist Eduard Berchtold, Sohn, von Uster, in Fällanden; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Kaspar Berchtold. Viehhandel. Im Neuhaus.

20. Mai. Die Firmen J. Conrad Dietrich und J. C. Dietrich in Uster (S. H. A. B. vom 9. April 1883, pag. 389, und 12. Juni 1886, pag. 399) sind in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Frau A. C. Dietrich-Hämmig in Uster, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Wittve Anna Cleophea Dietrich geb. Hämmig von und in Uster. Spezereien, Glas- und Steingutwaren. Bahnhofstrasse.

20. Mai. Inhaber der Firma G. Grieshaber in Uster ist Gottfried Grieshaber von Unter-Hallau (Schaffhausen), in Uster. Färberei und Manufakturwarenhandlung. Bahnhofstrasse.

21. Die Firma Jean Zollinger in Oberwinterthur (S. H. A. B. vom 10. Juni 1890, pag. 453) hat ihr Spezereiwaarengeschäft aufgegeben und bleibt die Natur des Geschäftes: Agenturen in Unfall, Lebensversicherung und Auswanderung.

21. Mai. Die Firma P. Lakenbacher in Zürich, in Zürich (S. H. A. B. vom 28. November 1883, pag. 969) und damit die Prokura des Samuel Lakenbacher sind wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. Mai. Inhaber der Firma S. Lakenbacher in Zürich ist Samuel Lakenbacher von St. Groth (Ungarn), in Zürich. Kommission und Agenturen in Weinen und Landesprodukten. Friedensgasse 3.

21. Mai. Inhaber der Firma Ad. Stolz in Zürich ist Adolf Stolz von und in Zürich. Magazin für Haus- und Küchengeräthe. Limmatquai 22.

21. Mai. Die Firma B. Müller, Coiffeur in Zürich (S. H. A. B. vom 14. Juni 1890, pag. 475) hat ihr Flaschenbiergeschäft verkauft und es wohnt der Inhaber heute in Fluntern.

21. Mai. Die Firma Johannes Greutert in Egg (S. H. A. B. vom 2. Juni 1883, pag. 645) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Frau L. Greutert-Ochsner in Egg ist Wittve Louise Greutert geb. Ochsner von und in Egg; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Johannes Greutert. Tuch-, Mercerie- und Wollenwaren. Vorderegg.

23. Mai. Die Firma C. Rutishauser in Pfungen (S. H. A. B. vom 22. Mai 1883, pag. 589) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma O. Rutishauser in Pfungen, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Otto Rutishauser, Sohn, von Lenzwyl (Thurgau), in Pfungen. Handel in Säcken. Schanzengarten 92.

23. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Sigg & Schmid in Zürich (S. H. A. B. vom 14. Februar 1883, pag. 141) ist Theodor Sigg-Burkhardt in Folge Todes ausgeschieden und an dessen Stelle eingetreten die

Wittve Lina Sigg geb. Burkhardt von Zürich, in Riesbach. Der Gesellschafter Arnold Schmid-Friedrich führt die Firmaunterschrift allein.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna  
Bureau Bern.

1892. 23. Mai. Die Firma Stampfli, Lack, Scheim & C<sup>ie</sup> in Bern (S. H. A. B. 1886, pag. 419) hat sich aus Grund des Absterbens des Gesellschafters Franz Stampfli aufgelöst.

Fabian Lack von Kappel (Solethurn), Gottfried Scheim von Iseltwald und August Aeschlimann von Burgdorf, alle wohnhaft in Bern, bilden unter der Firma Lack Scheim & C<sup>ie</sup> eine Kollektivgesellschaft mit Sitz in Bern, welche bereits mit 1. April 1892 ihren Anfang genommen hat. Buchdruckerei. Aarberggasse Nr. 63. Die Firma Lack Scheim & C<sup>ie</sup> übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Stampfli, Lack, Scheim & C<sup>ie</sup>».

Bureau Biel.

24. Mai. Unter der Firma Viehzucht-Genossenschaft Biel-Nidau hat sich mit Sitz in Biel auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, durch Ankauf von einem Bullen und Kühen reiner Abstammung der Simmenthaler Fleckviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammthiere, als ihrer Nachkommen, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationeller Aufzucht der Jungviehwaare den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen, mithin einen grösseren Gewinn ihrer züchterischen Thätigkeit zu erreichen, als bisher. Die Statuten sind am 7. Februar 1892 festgestellt worden. Der Geschäftsbetrieb beginnt mit dem Tage der Eintragung in das Handelsregister. Der Beitritt zur Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung wenigstens eines Antheilscheines von Fr. 50; in Zukunft bedarf es überdies eines Aufnahmebeschlusses der Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Vereinsgenossen, welche den Bestimmungen der Statuten nicht nachleben, die Mutterthiere oder deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, können aus dem Genossenschaftsverbande ausgeschlossen werden, wobei sie ihre Rechte auf das Genossenschaftsvermögen verlieren, ihre Thiere aus dem Zuchtregister gestrichen und das Genossenschaftszeichen vernichtet werden. Vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O. R. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt frei, jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember) und vorherige schriftliche Anzeige an den Vorstand, die demselben wenigstens drei Monate vorher eingereicht werden muss. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft, Ausschluss vorbehalten, hat der Ausscheidende resp. seine Rechtsnachfolger keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf die Rückzahlung seines Geschäftsanteiles, welcher nach Mitgabe der Bilanz des letzten Rechnungsjahres und im Verhältnisse der ihm angehörenden Antheilscheine festzustellen ist. Der von der Genossenschaft Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch auf den Genossenschaftsanteil. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung; 2) der Vorstand, bestehend aus vier je weilen auf die Dauer eines Jahres gewählten Mitgliedern. Präsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft durch Kollektivzeichnung. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt: Präsident Jean Renfer von Lengnau, Sägereibesitzer in Bözingen; Sekretär Jakob Brenzikofer von Niederhütigen, Wirth in Biel; Vizepräsident Reinhard Tschäppät von Bözingen, Wirth daselbst; Kassier Rudolf Kocher, Sohn, von und in Ipsach. Ueber die Berechnung und Vertheilung des Gewinnes enthalten die Statuten Folgendes: Der Rechnungsabschluss erfolgt auf 31. Dezember. In jeder Rechnung ist der Vermögensbestand der Genossenschaft aufzunehmen. Der reine Vermögensbestand ergibt sich, wenn von der Schätzung der Vermögensgegenstände, unter Zurechnung allfälliger Guthaben, die Anleihen und sonstigen Schulden der Genossenschaft abgezogen werden. Der Vermögenssaldo, getheilt durch die Zahl der Antheilscheine, ergibt den Werth der einzelnen Antheilscheine. Bei der Auflösung der Genossenschaft erfolgt die Vertheilung des Vermögens nach Antheilscheinen.

Bureau Burgdorf.

21. Mai. In der Genossenschaft unter der Firma Küserigenossenschaft Oberburg-Dorf mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. vom 27. Februar 1891, pag. 171) sind folgende Veränderungen vorgekommen: Am Platze des Jakob Walther im Hof ist nunmehr Präsident Johann Ulrich Bichsel von Heimiswyl, Gutsbesitzer im Dorf zu Oberburg, bisheriger Vizepräsident; ferner sind gewählt worden: Als Vizepräsident Ulrich Held von Heimiswyl, Gutsbesitzer im Dorf zu Oberburg, bisheriger Beisitzer; als Beisitzer an Platz des Ulrich Held und des demissionirenden Christian Stalder Johann Glanzmann von Hasle, im Dorf zu Oberburg, und Jakob Walther von Oberburg, im Hof zu Oberburg, bisheriger Präsident.

21. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Krähenbühl & Hermann in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 68 vom 11. Mai 1883, pag. 542) ist mit 1. Mai 1892 durch Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt der bisherige Gesellschafter Johann Krähenbühl als Inhaber der neuen Firma «Johann Krähenbühl».

Inhaber der Firma Johann Krähenbühl, Bauunternehmer in Burgdorf, ist Johann Krähenbühl von Zäziwyl, Baumeister in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Ausführung von Bauarbeiten. Dasselbe übernimmt mit 1. Mai 1892 Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft Krähenbühl & Hermann.

Bureau de Courtelary.

21. mai. La raison Roth Steiner, épicerie, mercerie, quincaillerie, à Tramelan (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, page 239), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

## Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

## Bureau de Bulle.

1892. 18. mai. L'inscription concernant la maison «F. Decroux», à Bulle, publiée dans la Feuille officielle du commerce du 5 mai 1892, n° 109, page 434, doit être rectifiée et complétée comme suit: Le chef de la maison **F. Decroux**, à Bulle, est François Decroux de Bulle, y domicilié. Genre de commerce: Vins et spiritueux. Bureau: 353, Place des Alpes. Procuration est donnée à M. Eugène Glasson, syndic, à Bulle, pour gérer les affaires de dite maison.

## Bureau d'Estavayer.

23. mai. Le chef de la maison **J. Eisenhardt**, à Estavayer, qui a commencé le 1<sup>er</sup> novembre 1891, est Jean fils de Hérbert Eisenhardt, de Rorgenwies (Grand-duché de Bade), domicilié à Estavayer. Genre de commerce: Brasserie.

## Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1892. 21. Mai. Aus dem Verwaltungsrathe der Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft für Malzfabrikation (Malterie Franco-Suisse)** in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 29. Mai 1890, pag. 425; und Nr. 105 vom 17. Juli 1890, pag. 553) sind Hermann Weiss und Johann Jakob Kaltenmeyer ausgeschieden und daher deren Unterschriften erloschen.

## Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1892. 21. Mai. Die Firma **Jakob Meyer** in Frenkendorf (S. H. A. B. vom 7. Februar 1883, pag. 114) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven des Geschäftes gehen über an die Firma Theodor Bussmann.

21. Mai. Inhaber der Firma **Theodor Bussmann** in Frenkendorf ist Theodor Bussmann von Basel-Olsberg, wohnhaft in Frenkendorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Jakob Meyer. Natur des Geschäftes: Seifenfabrik, Buttersiederei und Fettwaarenhandlung.

## Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1892. 21. Mai. **Schweizerische Volksbank** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 265; 1884, pag. 387 und 828; 1888, pag. 379; 1890, pag. 236; und 1891, pag. 22). Die Statuten vom 11. April 1881 und 27. November 1884 sind revidiert und auf 1. Januar 1892 durch die neuen von der Delegiertenversammlung vom 27. Oktober 1891 und in den Urabstimmungen vom 22., 23., 26. und 27. November 1891 angenommenen Statuten ersetzt worden, worüber auf die Publikation der am Hauptdomicil in Bern erfolgten Eintragung vom 6. ds. Mts. verwiesen wird (S. H. A. B. 1892, pag. 453).

21. Mai. Die Genossenschaft **Centralverband der Stickerie-Industrie der Ostschweiz & des Vorarlbergs** in St. Gallen (S. H. A. B. 1887, pag. 866; 1888, pag. 460 und 739; 1889, pag. 378; und 1891, pag. 941) hat in ihrer Generalversammlung vom 26. Januar 1892 eine Revision ihrer Statuten vorgenommen, aus welcher Folgendes hervorzuheben ist: Die Genossenschaft nennt sich **Centralverband der Stickerie-Industrie** in St. Gallen. Mitglied dieses Verbandes kann jeder Maschinenbesitzer oder Maschinenpächter und jeder Arbeitgeber der Stickerieindustrie werden, sofern diese ihren Wohnsitz in dem Verbandsgebiete haben. Jedes Mitglied bezahlt nebst dem Eintrittsgeld, dessen Höhe das Centralkomitee in besonderem Tarife feststellt, einen jährlichen Beitrag von Fr. 10 pro Maschine. Ausser diesem Maschinenbeitrag bezahlen Fergger Fr. 10, Kaulleute, welche nicht exportieren, Fr. 20, Kaulleute, welche exportieren, Fr. 50 oder Fr. 100 Jahresbeitrag. Die Mitglieder sind zur Abornirung des vom Verbands herausgegebenen Organes verpflichtet. Die Generalversammlung ist berechtigt, durch absolutes Mehr der anwesenden Delegierten die Grenzen des Verbandsgebietes festzusetzen. Fallen durch derartige Beschlüsse einzelne Sektionen ausser Verbandsgebiet, so erlischt die Zugehörigkeit der betreffenden Mitglieder zum Verbandsgebiet ohne Weiteres. In diesem Falle haben die ausschließenden Sektionen auf denjenigen Theil des Vermögens des Verbandes Anspruch, der sie nach Massgabe der im Zeitpunkte des betreffenden Beschlusses der Generalversammlung vorhandenen Mitglieder im Verhältnis zur Gesamtmitgliederzahl trifft. Ergeben sich über die Vermögensausscheidung Streitigkeiten, so sind dieselben abschliesslich und unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges durch ein Schiedsgericht mit Sitz in St. Gallen zu entscheiden. Die ansprechende Sektion ernennt den einen, das Centralkomitee den andern Schiedsrichter, der Obmann ist durch den Präsidenten des schweizerischen Bundesgerichtes zu bezeichnen. Wird das Verbandsgebiet durch Beschluss der Generalversammlung erweitert, so ist die letztere befugt, in Abweichung von den allgemeinen statutarischen und übrigen Verbandsvorschriften für die neu zu schaffenden Sektionen Spezialvorschriften zu erlassen. Das Centralkomitee besteht aus 15 Mitgliedern, welche unter möglichster Berücksichtigung der verschiedenen Interessengruppen durch die Generalversammlung in ihrer ordentlichen Frühjahrsversammlung gewählt werden. Die übrigen Änderungen betreffen Punkte, über welche eine Publikation nicht zu erfolgen hat. Das Centralkomitee ist gegenwärtig folgenderweise bestellt: Clemens Hartmann, Strafanstaltsdirektor, von Degersheim, in St. Gallen, Präsident; Eduard Kürsteiner-Scherrer von und in St. Gallen, Vizepräsident; Otto Alder von und in St. Gallen; Walther Stauder von und in St. Gallen; Herrmann Alder-Schiess von und in St. Gallen; Ludwig Neuburger von und in St. Gallen; Ernst Kuhn von St. Gallen, in Degersheim; Ulrich Dickenmann von Schönholzerweilen, in Haggenweil; Heinrich Weber-Bühler von Bauma, in Wetzikon; Dominikus Fend von und in Götzis (Vorarlberg); Ferdinand Waiser von Sennwald, in Altstätten; Jakob Gremminger von und in Bussnang; Jakob Vetsch von und in Grabs; Peter Steiger von Fischenthal, in Flawil; und Ludwig Eichmann von Gommiswald, in Gossau. Als Aktuar wurde Steiger-Schmid bestätigt.

## Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

## Bezirk Baden.

1892. 21. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Electricitätsgesellschaft Baden** in Baden (S. H. A. B. 1891, pag. 466) hat in der Generalversammlung vom 7. Mai 1892 den § 4 ihrer Statuten partiell revidiert. Die im schweiz. Handelsamtsblatt vom 16. Mai 1891, Nr. 114, pag. 466) publizierten Thatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

## Bezirk Bremgarten.

21. Mai. Unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Wohlen** hat sich in Wohlen ein Verein gegründet, welcher die Förderung des Schiesswesens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 26. März 1892 festgestellt worden. Der Verein ist auf unbestimmte Dauer geschlossen. Mitglieder können alle Schweizerbürger und ansässige Ausländer werden, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Der Ein- und Austritt geschieht durch schriftliche Anzeige beim Präsidenten. Jedes Mitglied zahlt 2 Fr. Eintrittsgeld und ist gehalten, mindestens eine Obligation von Fr. 25 für den Schützenhausbau zu übernehmen; der Jahresbeitrag wird jeweilen von der Generalversammlung festgesetzt. Ausretrende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Vereinsvermögen; freiwillig Ausretrende zahlen ein Austrittsgeld von 5 Fr. Im Falle der Auflösung der Gesellschaft soll das Vereinsvermögen

dem Gemeinderath Wohlen zur Verwaltung übergeben werden, bis wieder ein Verein mit analogen Tendenzen und gleichem Namen ins Leben tritt und die Nachfolgeschaft übernimmt. Einer bereits bestehenden andern Schützengesellschaft darf das Vereinsvermögen nicht übergeben werden. Für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haftet nur das Vereinsvermögen. Organe des Vereins sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift Namens des Vereins führen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Aktuar, welche kollektiv für den Verein zeichnen. Der Schützenmeister vertritt den Präsidenten. Präsident ist J. Suter, Bezirkslehrer; Schützenmeister ist Alois Wildi, Aktuar ist Bernard Isler, Kassier ist Albert Isler, Vize-Aktuar ist Gustav Isler jr., alle in Wohlen.

## Bezirk Muri.

21. Mai. Inhaber der Firma **Joh. Villiger** in Muri-Hasle ist Joh. Villiger von Muri, wohnhaft in Muri-Hasle. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Würsterei. Geschäftslokal: In Muri-Hasle.

## Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1892. 23. Mai. Inhaber der Firma **A. Oberholzer** in Lippersweil ist Arnold Oberholzer von Gossau (Kt. Zürich), wohnhaft in Lippersweil. Käserei.

23. Mai. Die Firma **Josef Burri** in Landschlacht (S. H. A. B. vom 28. Juli 1891, pag. 661) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

23. Mai. Die Firma **Wittwe Herzog** in Engweilen (S. H. A. B. vom 23. Januar 1892, pag. 62) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

23. Mai. Die Firma **Carl Vogt** in Amrisweil (S. H. A. B. vom 12. September 1891, pag. 752) ist in Folge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

## Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

## Bureau de Grandson.

1892. 20. mai. La société en nom collectif **Chopard et Champod**, à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 25 avril 1889, n° 77, page 398), a cessé d'exister suite de renonciation des titulaires. Le sieur A. Champod, ancien associé, est chargé de la liquidation de l'association.

20. mai. La raison **A. Kleeb-Alléoud**, à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 5 septembre 1889, n° 146, page 701), est éteinte suite de renonciation de la titulaire.

20. mai. Alice née Jaccard, veuve de Joseph Coquard, de Sugny (Saône et Loire), est le chef de la maison **A. Coquard Jaccard**, à Ste-Croix, successeur de A. Kleeb-Alléoud audit lieu. Domicile: Rue du Tyrol. Genre de commerce: Epicerie, mercerie.

## Bureau d'Yverdon.

21. mai. Ulysse Pasche d'Oron-la-Ville, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **U. Pasche**, audit Yverdon. Genre de commerce: Boucherie, charcuterie, 24, Rue du Milieu.

## Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 21. mai. La raison **Plojoux Neveu**, à Genève (F. o. s. du c. du 13 octobre 1883, page 934), est radiée suite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée dès le 15 mai 1892, sous la raison **A. Zimmerlin**, à Genève, par Auguste-Henri Zimmerlin de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Commerce de fromages, graines et épicerie. Locaux: 24, Rue de Coutance.

21. mai. La société anonyme ayant pour titre **Société anonyme des Chaux hydrauliques et ciments de Béon-Luyrieu et Virieu-le-Grand**, et ayant son siège en France, à Béon (département de l'Ain), a fondé à Genève, sous la même raison sociale, une succursale qui a commencé ce jour. La société a pour objet l'exploitation des usines de chaux hydrauliques et ciments situées dans les localités susdésignées. Elle a été fondée par actes passés devant M<sup>e</sup> F. Ecochard, notaire, à Belly (Ain), les 17 et 18 février 1892, et régulièrement déposés au greffe du tribunal civil de Belley, le 26 avril 1892. Sa durée a été fixée à 50 années, à partir du jour de sa constitution définitive. Le fonds social est fixé à la somme de six cent mille francs, divisé en 120 actions de fr. 5000 chacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil composé de cinq membres, élus pour six ans par l'assemblée générale, lesquels pourront déléguer leurs pouvoirs à l'un d'entre eux ou à un directeur pris en dehors du conseil. Elle est engagée, de même que la succursale de Genève, par la signature collective des membres du conseil ou par celle d'un seul administrateur régulièrement délégué à cet effet, ou encore, s'il y a lieu, par la signature seule du directeur. Les publications en France se feront par le journal «L'Echo du Bugéy». Le poste de directeur est actuellement vacant. Les membres du conseil d'administration sont pour le 1<sup>er</sup> exercice: Emile Lépaule, ingénieur, à Montchoisi, commune de Chazey-Bons (Ain); Claude-Antoine Moquin, docteur en médecine, à Belley (Ain); François-Raymond Boulou, propriétaire, à Musin, commune de Magnieu (Ain); Jules Buffaud, ingénieur, à Lyon; et Stéphane-Marie Piquet, avoué, à Belley (Ain). L'administrateur délégué est actuellement Emile Lépaule, susdésigné. Bureau provisoire à Genève, 38, Rue de Montbrillant.

## Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

## Marken. — Marques.

## Eintragungen. — Enregistrements.

25. Mai 1892, 8 Uhr Vormittags.

No 5843.

**Johann-Theodor-Richard Neukirch**, Apotheker,

Rheinfelden (Schweiz).



**Rheinfelder Mutterlaugenseife.**



25. Mai 1892, 8 Uhr Vormittags.  
No 5844.

**Johann-Theodor-Richard Neukirch, Apotheker,**  
Rheinfelden (Schweiz).



**Kolabitter und Kolaeisenwein.**

24. Mai 1892, 6 Uhr Nachmittags.  
No 5845.

**Dr. Jean-Wilhelm-Hermann Kunz, Docent für Chemie**  
an der Universität,  
Lausanne (Schweiz).



**Polirmittel.**

25 mai 1892, 12 heures midi.  
No 5846.

**Stüdi-Müriset & C<sup>ie</sup>, fabricants,**  
Granges, Soleure (Suisse).



**Montres.**

25. Mai 1892, 12 Uhr Mittags.  
No 5847.

**Oertly zum „Möhrli“, Cigarren- u. Tabakhandlung,**  
St. Gallen (Schweiz).



**Vulcanzündhölzer.**

25 mai 1892, 12 heures midi.  
No 5848.

**Société suisse d'horlogerie, fabrique de Montilier,**  
Montilier (Suisse).



**Boîtes, cuvettes, mouvements, cadrans, étuis**  
**et emballages de montres.**

**Schweizerische Unfallversicherungs-Actiengesellschaft in Winterthur.**

Bilanz per 31. Dezember 1891.

**Aktiva.**

Fr.	Ct.	
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.
25,794	20	Kassabestand.
88,350	50	Prämienausstände.
1,000	—	Mobilien.
4,154,527	55	Feste Kapitalanlagen.
141,212	94	Fr. 142,060. 44 Debitoren (Guthaben bei Banken etc.)
54,415	35	» 847. 50 Abzüglich Kreditoren.
		Stückzinsen auf Kapitalanlagen.
8,465,000	54	Total (B. 11)

**Passiva.**

	Fr.	Ct.
Aktienkapital	5,000,000	—
Prämienreserve	1,547,272	56
Schadenreserve	1,074,908	—
Deckungskapital für Renten	276,358	—
Guthaben von Agenten	31,320	83
Reservfonds	128,420	15
Spezialreserve	66,976	—
Noch nicht eingelöste 36 Coupons Nr. 15	720	—
Gewinn- und Verlustkonto	339,025	—
Total	8,465,000	54

Der Direktor: **H. Langsdorf.**  
Geprüft und genehmigt: **Das Verwaltungskomitee:**  
**Dr. Hasler. Dr. E. Weltli. E. Jung.**

**Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.**

Auf Gegenseitigkeit errichtet 1830.

Bilanz am 31. Dezember 1891.

**Aktiva.**

Mk.	Pf.	
91,344	14	Kassenbestand.
4,090	—	Wechsel.
1,033,806	68	Liegenschaften.
78,913,688	53	Hypothekarische Anlagen.
2,062,042	76	Darlehen gegen Abtretung von Dienstkautionen.
1,326,582	01	Werthschriften.
7,362,454	—	Darlehen auf Polizzen.
458,144	74	Giroguthaben bei Banken.
1,058,029	66	Agenturen und ausstehende Prämien des Rechnungsjahres.
96,540	50	Kautionen bei Regierungen.
915,994	84	Stückzinsen.
1,561,470	96	Gestundete Prämienraten.
6,311	55	Mobilien.
94,890,500	37	Total (B. 12)

**Passiva.**

	Mk.	Pf.
Deckungskapital für:		
Kapitalversicherungen auf den Todesfall	Mk. 61,625,790. 44	
» » Lebensfall	» 8,311,442. 23	69,937,232
Prämienüberträge für:		
Kapitalversicherungen auf den Todesfall	Mk. 5,767,034. 59	
» » Lebensfall	» 381,072. 88	6,148,107
Reserve für nicht regulierte Versicherungen	423,993	05
Hilfsfonds der Beamten	150,956	71
Dividenden-Reservfonds der Dividenden-Vertheilung B	1,916,110	02
Verbliebener Ueberschuss aus früheren Jahren	11,344,320	82
Alle sonstigen Passiven	1,166,637	16
Gewinn- und Verlust-Konto	3,803,142	47
Total	94,890,500	37

Leipzig, den 16. Mai 1892.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

**Dr. Otto. Dr. Hädel.**

